



## Klappentextdilemma

Hallo Mara,

wow - da sind auch nochmal einige wertvolle Hinweise dabei! Danke! :-)

Du hast die verschiedenen Textversionen wirklich sehr genau gelesen und ich muss Dir in allen Punkten recht geben.

"Was ist wirklich der Konflikt zwischen Priska und ihrem Mann?"

Luis scheint der Ansicht zu sein, dass Priska unter paranoiden Wahnvorstellungen leidet und zudem ihre Tochter entsprechend beeinflusst. Sein pragmatischer Lösungsvorschlag: Psychotherapie. Priska fühlt sich von ihrem Mann, mit dem sie eine langjährige und ad dato harmonische Beziehung führt, verraten.

Erschwerend kommt hinzu, dass Luis sich im Zuge von Priskas "Fantastereien" nun auch noch mit ihrem toten Exfreund "herumschlagen" muss.

Für Priska wirkt es tatsächlich so, als ob Luis, bisher ihr Fels in der Brandung, sich gegen sie stellt.

Doch Luis ist der Charakter, der am wenigsten dem entspricht, was er zu sein scheint.

Allerdings weiß ich nicht, ob ich das wirklich schon im Klappentext mit einfließen lassen soll. Eventuell den Hauch einer Andeutung.

Du hast mir auf jeden Fall Stoff zum Nachdenken gegeben.

Und ich hoffe, dass ich in den kommenden Tagen mit einer Version aufwarten kann, welche Deine Aspekte berücksichtigt. :-)

Viele Grüße  
Mary

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).